

(Free download) Evies Garten (baumhaus digital ebook)

## Evies Garten (baumhaus digital ebook)

Von K.L. Going

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #256081 in eBooksVerffentlicht am: 2012-05-18Erscheinungsdatum: 2012-05-18File Name: B0080KBD26 | File size: 64.Mb

**Von K.L. Going : Evies Garten (baumhaus digital ebook)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Evies Garten (baumhaus digital ebook):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. traumhaftVon Anikaes ist das zweite Kinderbuch das ich mir bestellt habe. und ich bin einfach so hingerissen von diesem buch. ich finde es so schn zu lesen und es mich von der ersten zeile gefesselt. ich liebe es!16 von 16 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Du darfst den Glauben nicht verlierenVon Glimmerfee[[VIDEOID:mo2PLJAAPHCK5V8]]Die zehnjhrige Evie hatte eine ganz besondere Beziehung zu ihrer Mutter. Zusammen konnten sie in die Welt der Bcher und Geschichten abtauchen, es gab nichts, was es nicht gab,

doch jetzt ist ihre Mutter tot. Ihr Vater zieht mit ihr in eine abgelegene kleine Stadt, auf eine Apfelplantage neben dem Friedhof. Die Apfelbäume sind genauso abgestorben, wie Evies Fantasie und was ist das für ein merkwürdiger Junge, der vorgibt ein Geist zu sein? Das Buch nimmt sich auf sehr poetische und fantasievolle Art dem Thema Tod eines Familienmitglieds an. Über der Apfelplantage scheint ein Fluch zu liegen, die Bäume sind so gut wie abgestorben und es geht die Geschichte von einem Mädchen um, das zwischen den Apfelbäumen verschwunden sein soll. Die Atmosphäre ist neblig, kalt und die Kleinstadt und die Plantage werden von Melancholie umhüllt und spiegeln das Innenleben der kleinen Evie wider. Ihr Vater versucht die Trauer mit Arbeit zu verscheuchen und findet keinen Zugang zu Evie. Auf dem Friedhof freundet Evie sich mit einem bleichen Jungen an, der behauptet ein Geist zu sein. Ob ein Saatkorn Evie helfen kann, den Verlust der Mutter leichter zu ertragen? Das Buch hat einen sehr schönen Schreibstil und obwohl das Thema traurig ist, wirkt es nicht bedrückend. Ich könnte mir vorstellen, dass dieses Buch auch eine gute Hilfe für Kinder bei der Trauerbewältigung sein könnte. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr berührend! Von Tere Layee - SchreibLust Leselust Evie ist gerade einmal 10 Jahre alt, als ihre Mutter aufgrund einer schweren Krankheit stirbt. Und als wäre das nicht schon schlimm genug, hat sich ihr Vater auch noch in den Kopf gesetzt, die Heimat zu verlassen, um am der Ostküste eine verdorrte Apfelplantage zu retten - weit weg von Mamas Grab! Wie kann er ihr das nur antun? Nur widerwillig folgt das Mädchen seinem Vater und lernt vor Ort auf einem Friedhof Alex kennen, der vor einer Woche verstorben ist. Ja, er erzählt ihr, dass er ein Geist sei! Unglaublich, denkt sie, freundet sich aber allmählich mit dem Jungen an. Gemeinsam decken sie das Geheimnis des Apfelgartens auf ... Kelly Going stellt in ihrem Roman Freud und Leid nebeneinander. Zum einen hat "Evies Garten" etwas mit Verlust zu tun. Evies Mutter ist gestorben, ebenso Alex und auch Eva, die Schwester von Maggie, einer Verwandten des alten Hauseigentümers, ist verschollen und für tot geglaubt. In jedem der drei liegt tiefe Trauer, unbeschreibliche Traurigkeit. Diesem tiefen Gefühl stellt die Autorin die Magie der Fantasie gegenüber. Sie lässt Evie und ihre Mutter, als diese noch lebt, Geschichten mit magischen Figuren erzählen, lässt sie von Gärten schwärmen, die ein jeder Mensch sich baut. Die Mutter nahm Evie vor ihrem Tod das Versprechen ab, dass Evie einmal selbst sich einen solchen Garten bauen würde. Dass sie all die Dinge in den Garten stellen würde, die ihr etwas bedeuten, und dass sie ihn mit all den schönsten Blumen der Welt schmücken würde. Stück für Stück entsteht eine fantastische Parabel zum Garten Eden, zu Adam und Eva. Denn auch Evie wird in Versuchung geführt und bringt andere - wie Eva zuvor - in Gefahr. Die Autorin setzt diese Intention so geschickt in Szene, dass sogar schon junge Kids im Alter von 11 Jahren Erstaunliches in diesem Buch entdecken werden. Es ist aber gleichfalls ein Buch für Erwachsene, solche mit trauernden Kindern und jene mit Kindern, die über sich selbst hinauswachsen können, denen man weit mehr zutrauen kann, als man es bisher getan hat. Nicht zuletzt berührt diese kleine Geschichte, die von so vielem mehr als nur einem Apfelgarten erzählt. Da gibt es zum Beispiel den Vater, dessen Tochter in Trauer lebt und der nicht weiß, wie er ihr helfen soll, ja nicht einmal weiß, wie er angemessen mit ihr reden soll. Es ist anrührend zu lesen, wie diese beide, eigentlich in Trauer verbunden, wieder zueinander finden, nur weil der Vater seiner Tochter zu vertrauen beginnt und sich dem öffnet, was jenseits seiner eigenen Vorstellungskraft liegt. "Evies Garten" ist so ein Buch, das einem einen neuen Horizont öffnen kann. Ein Kinderbuch, das auch Erwachsene ganz unbedingt lesen sollten! Es ist zauberhafte Lektüre, die hilft Hoffnung zu schöpfen und einen Blick zu bekommen für die kleinen, schönen Dinge des Lebens.

**Kurzbeschreibung** Seit die zehnjährige Evie ihre Mutter verloren hat, kommt ihr die ganze Welt kalt, grau und leblos vor. Der Umzug in eine neblige Kleinstadt mitten im Nirgendwo macht das alles nicht besser. In diesem seltsamen Ort liegt die neue Apfelplantage von Evies Vater, auf der nur alte, knorrige Bäume stehen, die nicht mehr blühen. Doch dann findet Evie einen Freund - Alex, der behauptet, ein Geist zu sein. Ist das wirklich möglich? Und gibt es einen Grund, warum die Stadt so kalt und grau ist? Evie und Alex entdecken das Geheimnis des Nebels und der leblosen Bäume ... Ein Roman voller Hoffnung und Schönheit.

**Kurzbeschreibung** Seit die zehnjährige Evie ihre Mutter verloren hat, kommt ihr die ganze Welt kalt, grau und leblos vor. Der Umzug in eine neblige Kleinstadt mitten im Nirgendwo macht das alles nicht besser. In diesem seltsamen Ort liegt die neue Apfelplantage von Evies Vater, auf der nur alte, knorrige Bäume stehen, die nicht mehr blühen. Doch dann findet Evie einen Freund - Alex, der behauptet, ein Geist zu sein. Ist das wirklich möglich? Und gibt es einen Grund, warum die Stadt so kalt und grau ist? Evie und Alex entdecken das Geheimnis des Nebels und der leblosen Bäume ... Ein Roman voller Hoffnung und Schönheit.